

### **A3 CO2-Kompensation**

Antragsteller\*in: Vera Paulmann  
Tagesordnungspunkt: TOP 7 Sonstige inhaltliche Anträge

#### **Antragstext**

1 Die Versammlung möge beschließen, dass bei Unterkünften und Fahrten, die im  
2 Rahmen des Verbandes anfallen wann immer möglich eine CO2-Kompensation  
3 vorgenommen wird. Wird dies vom Dienstleister (z.B. Jugendherberge, FlixBus  
4 etc.) angeboten, soll der Ausgleich in jedem Fall bezahlt werden. Ansonsten gilt  
5 es, die entstandene Belastung mit einem CO2-Rechner herauszufinden und über einen  
6 Anbieter wie myclimate.org oder atmosfair.de zu kompensieren. Die entstandenen  
7 Kosten können über die GJBW abgerechnet werden.

#### **Begründung**

Wer wenn nicht wir? Ganz ehrlich, wenn wir uns den Klimaschutz auf die Fahne schreiben müssen wir auch bedenken, welche Spuren unsere Aktionen hinterlassen. Es geht hier nicht um Ablasshandel. Die CO2-Kompensation ersetzt nicht die Bemühungen um die umweltschonende Gestaltung unseres Verbandes. Dennoch sollten wir den Fußabdruck, der durch Fahrten, Veranstaltungen und Übernachtungen im Rahmen unserer Arbeit anfällt, wann immer möglich durch die Investition in Umweltschutz kompensieren.